



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Hamburg-Mitte  
Bezirksversammlung

|                          |                                 |
|--------------------------|---------------------------------|
| <b>Antrag öffentlich</b> | <b>Drucksachen-Nr.:</b> 21-4363 |
|                          | Datum: 27.06.2018               |

| <b>Beratungsfolge</b> |                |              |
|-----------------------|----------------|--------------|
|                       | <b>Gremium</b> | <b>Datum</b> |
| Öffentlich            | Hauptausschuss | 03.07.2018   |

**Bürgerschaftsbeschluss umsetzen: Sanierungsfonds Hamburg 2020 - Ausbau- und Sanierungsvorhaben am Bootshaus der Ruder-Vereinigung Bille, Drucksache 21/10073 (August 2017) (Antrag der GRÜNE-Fraktion)**

**Sachverhalt:**

Anfang September 2017 hat die Hamburgische Bürgerschaft die Förderung der Ruder-Vereinigung Bille zur Realisierung eines Anbauvorhabens beschlossen.

Dieses Vorhaben soll neben infrastrukturellen Verbesserungen auch die Öffnung für Belange des Stadtteils (Integration einer Holz- und Fahrradwerkstatt) befördern. Mit dem Förderbeschluss ist zudem das besondere Engagement des Vereins gewürdigt worden, der im Schnittpunkt der Stadtteile Rothenburgsort, Hammerbrook und Hamm und in unmittelbarer Nähe des Gewerbegebietes Billbrook gelegen, selbst vielfältige Aktivitäten von Hamburg weiter Bedeutung bietet, wie auch in Kooperation mit Partnern auf dem Vereinsgelände an der Bille ermöglicht und somit das Programm „Stromaufwärts an Elbe und BILLE“ schon seit Jahren lebt.

Wie Rückfragen beim Verein ergeben haben, stehen der Umsetzung des Bürgerschaftsbeschlusses Planungsvorbehalte in Bezug auf das Gelände entgegen. Direkte Gespräche diesbezüglich sind jedoch nicht mit dem Verein geführt worden.

**Petition/Beschluss:**

Vor diesem Hintergrund bitten wir das Bezirksamt:

1. Es sind unverzüglich die Bedingungen zur Umsetzung des Bürgerschaftsbeschlusses herzustellen.
2. Es ist zu sichern, dass der Abfluss der Mittel zeitgerecht zur Realisierung des Anbauvorhabens erfolgen kann.
3. Es ist nötigenfalls ein Gespräch mit allen Beteiligten zu organisieren, um die Realisierung von 1) und 2) zu sichern.
4. Dem Regionalausschuss Hamm, Horn, Borgfelde, Rothenburgsort Bericht zu erstatten.